

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Grund u. Gebäude 100 000, Kassa 38 800, Verlust-Vortrag 6029, Verlust 1929 30 171. — Passiva: A.-K. 100 000, Hyp. 75 000. Sa. RM. 175 000.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebseinnahmen 10 740, Verlust 1929 30 171. Sa. RM. 40 911. — Kredit: Betriebs-Ausgaben RM. 40 911.
Dividenden: 1924—1929: 0%.
Direktion: Baruch Steinlauf.
Aufsichtsrat: Thekla Steinlauf, Wiesbaden; Leo Teichler, Siegfried Risch, Baruch Friedberg, Frankfurt a. M. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Ivag Immobilien-Verwaltungs-Aktiengesellschaft

in Wiesbaden, Wilhelmstr. 17.

Gegründet: 3./2. 1923; eingetr. 21./3. 1923. Firma bis Anfang 1924: Augsburger Str. 54 Grundstücks-A.-G. mit Sitz in Berlin.

Zweck: Verwalt. des Haus- u. Grundbesitzes der Ges.

Kapital: RM. 800 000 in 800 Akt. zu RM. 1000. Urspr. M. 1 000 000 in 1000 Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern zu 100%, umgestellt auf RM. 5000, dann lt. G.-V. v. 18./12. 1924 erhöht um RM. 995 000, zu pari begeben. Lt. G.-V. v. 2./12. 1927 Herabsetz. des A.-K. um RM. 200 000 auf RM. 800 000 durch Rückkauf von 200 Aktien. Der in der G.-V. v. 14./10. 1929 gefasste Beschluss, dass A.-K. um RM. 100 000 herabzusetzen, wurde durch G.-V.-B. v. 20./10. 1930 nicht durchgeführt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1930 am 20./10. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1928: Aktiva: Immobil. 1 023 258, Wertp. 168 924, Hyp. 16 040, Kassa 239, Bank 91 337, Debit. 18 489, Disagio 11 500, Einricht. 1, Verlust 3245. — Passiva: A.-K. 800 000, Hyp. 440 000, Kredit. 44 311, R.-F. 7500, Rückstell. 41 224. Sa. RM. 1 333 036.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 17 738, Steuern 16 703, Hyp.-Zs., Disagio, Zs. u. Prov. 23 918, Rückstell. für Steuern 22 000, Tant. 6000, Abschr. auf Wertp. 9700. — Kredit: Betriebsüberschuss 87 380, Gewinnvorträge von 1927 5439, Verlust 1928 3245. Sa. RM. 96 064.

Dividenden: 1924—1928: 5, 5, 5, 5, 0%.

Direktion: Stellv. Carl Lüttke.

Aufsichtsrat: Vors. Dir. Carl Lüttke, Dr. Krantz, Wiesbaden; Fabrikant Kuppersteg, Velbert (Rhld.).

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Wiesbaden: Nass. Landesbank.

Mibau, Mitteldeutsche Bau-Aktiengesellschaft für gemeinnützigen Wohnungs- u. Siedlungsbau, Wiesbaden,

Schiersteiner Str. 29.

Gegründet: 6./10. 1930; eingetr. 21./10. 1930.

Zweck: Bau, Errichtung u. Beschaffung gesunder u. zweckentsprechend eingerichteter Wohnungen für die minderbemittelte Bevölkerung, Erwerb von Grund u. Boden zwecks Bebauung u. Verwertung der Häuser durch Vermieten u. Verkauf unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse der minderbemittelten Bevölkerung.

Kapital: RM. 50 000 in 250 Namens-Akt. zu RM. 200, übere. von den Gründ. zu pari.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Vorstand: Architekt Dipl.-Ing. Walther Junior, Wiesbaden, Schiersteiner Str. 29.

Aufsichtsrat: Bauunternehmer Paul Junior sen., Rechtsanwalt Franz Traudes, Dir. Dr. Bernhard Young, Frankfurt a. M. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Mecklenburgischer Elbe-Ostsee-Kanal Akt.-Ges., Wismar.

Gegründet: 21./8. 1923; eingetr. 6./11. 1923.

Zweck: Bau u. Betrieb des Mecklenburgischen Elbe-Ostsee-Kanals, Beteilig. an Unternehmungen ähnl. Art, Erwerb u. Verwert. von Geländen, Beteilig. an Betrieben die mit dem Kanal oder ähnl. Unternehm. in Zusammenhang stehen.

Kapital: RM. 5000 in Aktien zu RM. 20. Urspr. M. 100 Mill. in 200 Aktien zu M. 500 000, übere. von den Gründern zu 500%. Die G.-V. v. 26./9. 1924 beschloss Umstell. von M. 100 Mill. auf RM. 5000 in Aktien zu RM. 20.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1931 am 10./12.

Bilanz am 31. Dez. 1928: Aktiva: Nicht begebene Akt. 450, Wert der Entwürfe 4400, Kassa 150. Sa. RM. 5000. — Passiva: A.-K. RM. 5000.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 293, Unk. 38. — Kredit: Zs. 16, Verlust 315. Sa. RM. 331.

Dividenden: 1924—1928: 0%.

Direktion: August Moll, Wismar; Waldemar Himstedt, Schwerin.